

Archiv.Lana stellt vor: Die Sammlung Georg Lösch – Lana



Turnerriege in der 1960 erbauten Turnhalle im Löschanger. Foto Alois Nebl, Lana.

Im September erhielt der Verein Südtiroler Obstbaumuseum Lana eine umfangreiche Sammlung an Postkarten, Fotos und verschiedenem Kleinschrifttum durch Dr. Georg Lösch zum Geschenk. Die bedeutende und mit viel Mühe zusammengetragene Foto- und Postkartensammlung enthält 1.600 Motive aus Lana, Völlan, von Pawigl und dem Vigljoch und reicht bis in die 1880er Jahre zurück. Vor allem die klassischen Postkarten mit touristisch attraktiven Motiven aus der Zeit vor dem Ersten Welt-

krieg bilden einen Schwerpunkt, aber auch einige sehr seltene Ereignisse und Detailansichten aus Lana überraschen.

Mit den Bildern kamen auch 300 Bücher, Broschüren und Zeitschriften zu Lana und Umgebung sowie 2 Schachteln mit Sterbebildern, Partezettel, Heiligenbilder, Zeitungsartikel und verschiedenen Akten aus dem Nachlass der Familie von Dr. Georg Lösch (Föhnermühle) in das Obstbaumuseum.

Im Rahmen der Initiative Archiv.Lana wird sich der Verein Südtiroler Obstbaumuseum um die fachgerechte Inventarisierung, Erschließung und Aufbewahrung der Sammlung kümmern. Bis dahin ist der öffentliche Zugang nur bedingt möglich. Interessierte können sich aber jederzeit an das Südtiroler Obstbaumuseum wenden: Tel. 0473/ 564387 oder per Mail an info@archiv-lana.it.

Der Verein Südtiroler Obstbaumuseum Lana dankt Herrn Dr. Georg Lösch für die Schenkung und würde sich freuen, weiterhin von Bürgerinnen und Bürgern Nachlässe, Archive und Lanensien jeder Art leihweise, als Deposita oder als Geschenk zu erhalten, um den Ausbau eines Ortes, an dem die Geschichte Lanas in den überlieferten Quellen ihren Platz finden wird, voranzubringen.

Simon P. Terzer



Josef Rubatscher entschuldigt sich mit dieser Korrespondenzkarte, die bei Anna Rubatscher in Lana erhältlich war, bei Dr. Jakob Erlacher, Gemeindearzt in Enneberg, wegen der aufgeschobenen Lieferung eines Fasses Obstes, um 1898.



Aus dem Hochzeitsalbum von Matthias Gasser, Holerhof, und Elisabeth Pircher, Hofmann, 14. Juni 1941: Links verlässt Volksgruppenführer Peter Hofer mit dem Ortsbeauftragten der AdO, Josef Gruber, das Hochzeitsmahl beim Teiss. Rechts das Brautpaar mit dem Brautvater Georg Pircher sen. (in Tracht bei der Abfahrt zur Hochzeitsreise).

Ausstellung „Andreas Hofer in Lana“ bis 14. November geöffnet

Die Ausstellung „Andreas Hofer in Lana. 1809-2009. Eine Spurensuche vor Ort“ bleibt noch bis 14. November geöffnet. Sie ist im Südtiroler Obstbaumuseum, Anstiz Larchgut, Brandis-Waalweg 4, an folgenden Tagen zu sehen:



Dienstag–Samstag
9.30–12.30; 14.00–17.00 Uhr.

Führungen: Jeden Samstag,
jeweils um 16.00 Uhr.
Weitere Führungen
auf Anfrage.

Tel.: 0473 56 43 87
zu Öffnungszeiten.

Kulturgüterberatung

Der Verein Südtiroler Obstbaumuseum bietet allen Bürgerinnen und Bürgern kostenlos eine Kulturgüterberatung an.

Termine:

Samstag, 14. November 2009
Samstag, 12. Dezember 2009
jeweils von 17.00–19.00 Uhr
Oder auf Anfrage vor Ort.

Beratung durch den Historiker Mag. Simon P. Terzer zu folgenden Themen:

- Bewertung von Kulturgütern,
- Konservierung und Restaurierung,
- Verzeichnung,
- Lagerung und Sicherung,
- Vor-Ort-Intervention bei gefährdetem Kulturgut,
- Benützung und öffentliche Zugänglichkeit,
- Rechtsfragen,
- Dokumentation und Sammlung,
- wissenschaftliche Auswertung,
- öffentliche Beiträge.

Ort: Südtiroler Obstbaumuseum, Anstiz Larchgut, Brandis-Waalweg 4, Anmeldung erforderlich!

Tel.: 0473 56 43 87
Fax: 0473 56 51 60
E-Mail: info@archiv-lana.it

Schon gesehen? www.archiv-lana.it Das Portal für Kulturgüter in Lana und Umgebung.

